

Modulhandbuch

**Bachelor Musik, Vertiefungsrichtung
Musikwissenschaft/Musiktheorie**

Philosophisch-Sozialwissenschaftliche Fakultät

Wintersemester 2015/2016

Übersicht nach Modulgruppen

1) Wahlpflichtmodule Musikwissenschaft/Musiktheorie

| | |
|---|----|
| LMZ-1232: Musikwissenschaftliche Grundlagen VT Musikwissenschaft/Musiktheorie (5 ECTS/LP, Wahlpflicht)..... | 3 |
| LMZ-1233: Musiktheorie vertieft VT Musikwissenschaft/Musiktheorie (5 ECTS/LP, Wahlpflicht)..... | 5 |
| LMZ-1234: Musikwissenschaft im Kontext VT Musikwissenschaft/Musiktheorie (5 ECTS/LP, Wahlpflicht)..... | 7 |
| LMZ-1235: Musiktheorie vertieft 2 VT Musikwissenschaft/Musiktheorie (10 ECTS/LP, Wahlpflicht)..... | 9 |
| LMZ-1236: Aufführungspraxis im Kontext VT Musikwissenschaft/Musiktheorie (5 ECTS/LP, Wahlpflicht)..... | 11 |

| | | |
|---|---|--|
| Modul LMZ-1232: Musikwissenschaftliche Grundlagen VT Musikwissenschaft/Musiktheorie | | ECTS/LP: 5 |
| Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Hans Ganser | | |
| Inhalte: Grundlagen insbesondere der historischen Musikwissenschaft mit für die künstlerische Praxis auch relevanten, verschiedenen Schwerpunkten und Methoden; Komponisten, Stile, Gattungen und Epochen verschiedener Zeiten; musikästhetische Anschauungen insbesondere des 17.-20. Jahrhunderts und ihre Auswirkungen auf die Praxis. | | |
| Lernziele/Kompetenzen: Kenntnis wichtiger Arbeits-, Forschungsbereiche und Methoden der Musikwissenschaft und ihrer Anwendungsmöglichkeiten für die Praxis; Vertiefung musikhistorischen Wissens; Erweiterung musikästhetischer Kenntnisse, insbesondere hinsichtlich der eigenen künstlerischen Interpretation. | | |
| Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. | | |
| Voraussetzungen: keine | | ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung |
| Angebotshäufigkeit: jedes Semester | Empfohlenes Fachsemester: 5. - 6. | Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester |
| SWS: 4 | Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs | |
| Modulteil | | |
| 1. Modulteil: Methoden der Musikwissenschaft | | |
| Lehrformen: Seminar, Vorlesung + Übung Sprache: Deutsch SWS: 1 ECTS/LP: 1 | | |
| Lernziele: Kenntnis wichtiger Arbeits-, Forschungsbereiche und Methoden der Musikwissenschaft und ihrer Anwendungsmöglichkeiten für die Praxis. | | |
| Inhalte: Grundlagen insbesondere der historischen Musikwissenschaft mit für die künstlerische Praxis auch relevanten, verschiedenen Schwerpunkten und Methoden, u.a. Vorstellen und Diskussion von Fachliteratur; wiss. Ausgaben und Editionstechniken. | | |
| 2. Modulteil: Musikgeschichte spezialisiert | | |
| Lehrformen: Seminar, Vorlesung + Übung Sprache: Deutsch SWS: 1 ECTS/LP: 3 | | |
| Lernziele: "Musik im Kontext": erweiterte und vertiefte Kenntnis der Musikgeschichte im kulturgeschichtlichen und historischen Zusammenhang; aufführungspraktische und musikästhetische Kenntnisse und deren Anwendung auf die eigene Interpretation. | | |

Inhalte:

Praxisbezogene erweiterte und vertiefte Darstellung der europäischen Musikgeschichte im kulturgeschichtlichen und historischen Kontext ; spezielle Themen der Musikgeschichte.

3. Modulteil: Musikästhetik

Lehrformen: Seminar, Vorlesung + Übung

Sprache: Deutsch

SWS: 1

ECTS/LP: 2

Lernziele:

Kenntnis wichtiger musikästhetischer Anschauungen der Musikgeschichte; Erweiterung musikästhetischer Kenntnisse, insbesondere hinsichtlich der eigenen künstlerischen Interpretation.

Inhalte:

Musikästhetische Anschauungen insbesondere des 17.-20. Jahrhunderts in ausgewählten Beispielen und ihre Auswirkungen auf die Praxis

Prüfung

Hausarbeit, Klausur, mündliche Prüfung, kombiniert schriftlich-mündliche Prüfung, Portfolioprüfung

Hausarbeit

| | | |
|--|---|--|
| Modul LMZ-1233: Musiktheorie vertieft VT Musikwissenschaft/Musiktheorie | | ECTS/LP: 5 |
| Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Markus Schmitt | | |
| Inhalte: Vertiefte und spezialisierte historische Satzlehre, analytische Hörschulung. | | |
| Lernziele/Kompetenzen: Der/die Studierende verfügt über erweiterte und spezialisierte Fähigkeiten im Bereich der historischen Satztechniken und des hörenden Erfassens musikalischer Abläufe. | | |
| Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. | | |
| Voraussetzungen: keine | | ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung |
| Angebotshäufigkeit: jedes Semester | Empfohlenes Fachsemester: 5. - 6. | Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester |
| SWS: 4 | Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs | |
| Modulteile | | |
| 1. Modulteil: Satztechniken spezialisiert 1 | | |
| Lehrformen: Übung, Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 3 | | |
| Lernziele: Der/die Studierende verfügt über Fähigkeiten zum differenzierten Umgang mit historischen Satztechniken verschiedener Epochen und Stile | | |
| Inhalte: Erstellen stilorientierter homophoner und polyphoner Sätze, Umsetzung praxisbezogener satztechnischer Aufgabenstellungen, harmonische Analysen anspruchsvoller Literaturstelle | | |
| 2. Modulteil: Höranalyse | | |
| Lehrformen: Übung, Seminar Sprache: Deutsch SWS: 2 ECTS/LP: 3 | | |
| Lernziele: Der/die Studierende verfügt über Fähigkeiten zum rein hörenden Erfassen auch komplexer musikalischer Strukturen und Abläufe verschiedener Epochen ohne Zuhilfenahme eines Notentextes. | | |
| Inhalte: Anleitung zum hörenden Erfassen musikalischer Abläufe barocker bis romantischer Musik nach verschiedenen Parametern (Form, Harmonik, Melodik, Rhythmik, Intonation, Klangfarbe, Tonalität und Modulatorik), Erstellung schriftlicher Fixierungen der erkannten Abläufe. | | |

Prüfung

Klausur, Portfolioprüfung

Klausur

| | | |
|--|---|--|
| Modul LMZ-1234: Musikwissenschaft im Kontext VT Musikwissenschaft/Musiktheorie | | ECTS/LP: 5 |
| Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Hans Ganser | | |
| Inhalte: Historische Instrumente und ihre Anwendungsmöglichkeiten, insbesondere vom 15.-20. Jahrhundert; Vorstellen und Diskussion historischer und aktueller Musikliteratur; musikwissenschaftliche Forschung in Theorie und Praxis (u.a. Projektarbeit), u.a. in interdisziplinären Zusammenhängen | | |
| Lernziele/Kompetenzen: Der/die Studierende verfügt über Kenntnis historischer Instrumente und ihrer Anwendungsmöglichkeiten sowie über Kenntnisse und Fähigkeiten zur Anwendung historischer und aktueller Musikliteratur, musikwissenschaftlicher Forschungsrichtungen und Methoden u.a. auch im interdisziplinären Zusammenhang. | | |
| Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. | | |
| Voraussetzungen: keine | | ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung |
| Angebotshäufigkeit: jedes Semester | Empfohlenes Fachsemester: 7. - 8. | Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester |
| SWS: 2 | Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs | |
| Moduleile | | |
| 1. Modulteil: Historische Instrumentenkunde, Literaturkunde | | |
| Lehrformen: Vorlesung, Vorlesung + Übung Sprache: Deutsch SWS: 1 ECTS/LP: 2 | | |
| Lernziele: Der/die Studierende verfügt über Kenntnis historischer Instrumente und ihrer Anwendungsmöglichkeiten; Er/sie verfügt über Kenntnis und Anwendung historischer und aktueller Musikliteratur. | | |
| Inhalte: Historische Instrumente und ihre Anwendungsmöglichkeiten, insbesondere vom 15.-20. Jahrhundert; Vorstellen und Diskussion historischer und aktueller Musikliteratur. | | |
| 2. Modulteil: Musikwissenschaft im Kontext | | |
| Lehrformen: Seminar, Vorlesung + Übung Sprache: Deutsch SWS: 1 ECTS/LP: 2 | | |
| Lernziele: Der/die Studierende verfügt über Kenntnisse und Fähigkeiten zur Anwendung (u.a. Projektarbeit) musikwissenschaftlicher Forschungsrichtungen und Methoden, u.a. auch im interdisziplinären Zusammenhang | | |
| Inhalte: Musikwissenschaftliche Forschung in Theorie und Praxis (u.a. Projektarbeit), u.a. in interdisziplinären Zusammenhängen und an musikhistorisch relevanten Orten | | |

Prüfung

Hausarbeit, Klausur, mündliche Prüfung, kombiniert schriftlich-mündliche Prüfung, Portfolioprüfung

Klausur

| | | |
|--|---|--|
| Modul LMZ-1235: Musiktheorie vertieft 2 VT Musikwissenschaft/Musiktheorie | | ECTS/LP: 10 |
| Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Markus Schmitt | | |
| Inhalte: Erweiterung und Abschluss der vertieften und spezialisierten Satzlehre, vertiefte und spezialisierte Werkanalyse. | | |
| Lernziele/Kompetenzen: Der/die Studierende verfügt über erweiterte Fähigkeiten im differenzierten Umgang mit historischen Satztechniken, profilierte musikanalytische Fähigkeiten. | | |
| Arbeitsaufwand: Gesamt: 300 Std. | | |
| Voraussetzungen: keine | | ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung |
| Angebotshäufigkeit: jedes Semester | Empfohlenes Fachsemester: 7. - 8. | Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester |
| SWS: 4 | Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs | |

Modulteile**1. Modulteil: Satztechniken spezialisiert 2****Lehrformen:** Übung, Seminar**Sprache:** Deutsch**SWS:** 2**ECTS/LP:** 5**Lernziele:**

Der/die Studierende beherrscht historische Satztechniken verschiedener Epochen bei hohem gestalterischen Eigenanteil, er/sie ist zu historisch stimmigen Lösungen diverser satztechnischer/stilkopistischer Aufgabenstellungen befähigt.

Inhalte:

Erstellen unterschiedlicher historischer Satztypen/Stilkopien bei hohem gestalterischen Eigenanteil, Umsetzung praxisbezogener satztechnischer Aufgabenstellungen, harmonische/kontrapunktische Analysen anspruchsvoller Literaturstellen bis hin zum Ende der DurMolltonalität

2. Modulteil: Werkanalyse spezialisiert**Lehrformen:** Übung, Seminar**Sprache:** Deutsch**SWS:** 2**ECTS/LP:** 5**Lernziele:**

Der/die Studierende verfügt über Fähigkeiten zur selbständigen, vertieften Analyse von Werken unterschiedlicher Stilistik, zum analytischen Nachvollzug kompositorischer Prozesse und zum differenzierenden Erkennen zeit- und personalstilistischer Merkmale.

Inhalte:

Anspruchsvolle Analysen (unter Anleitung und selbständig) von Werken verschiedenster Epochen und Gattungen der europäischen Musikgeschichte (Untersuchung einzelner Parameter sowie Globalanalysen). Aufzeigen von Bezügen, Ableitungen und Transformationsprozessen, zeit- und personalstilistischen Merkmalen.

Prüfung

Klausur, Portfolioprüfung

Klausur

| | | |
|---|---|--|
| Modul LMZ-1236: Aufführungspraxis im Kontext VT Musikwissenschaft/Musiktheorie | | ECTS/LP: 5 |
| Version 1.0.0 Modulverantwortliche/r: Markus Schmitt, Hans Ganser | | |
| Inhalte: Aufführungspraktische Projektseminare zu historischer und zeitgenössischer Musik. | | |
| Lernziele/Kompetenzen: Der/die Studierende verfügt über erweiterte Fähigkeiten und Kenntnisse zur Interpretation historischer und zeitgenössischer Musik. | | |
| Arbeitsaufwand: Gesamt: 150 Std. | | |
| Voraussetzungen: keine | | ECTS/LP-Bedingungen: Bestehen der Modulprüfung |
| Angebotshäufigkeit: | Empfohlenes Fachsemester: 8. | Minimale Dauer des Moduls: 2 Semester |
| SWS: 2 | Wiederholbarkeit: siehe PO des Studiengangs | |
| Modulteile | | |
| 1. Modulteil: Historische Aufführungspraxis | | |
| Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch Angebotshäufigkeit: jedes Semester SWS: 1 ECTS/LP: 3 | | |
| Lernziele: Der/die Studierende verfügt über Fähigkeiten zu musikhistorisch fundierten Interpretationen. | | |
| Inhalte: Vertiefte Interpretationsarbeit und Einstudierung historischer Musik verschiedener Epochen im Rahmen von Ensembleprojekten. | | |
| 2. Modulteil: Aufführungspraxis Neue Musik | | |
| Lehrformen: Übung Sprache: Deutsch Angebotshäufigkeit: jedes Semester SWS: 1 ECTS/LP: 3 | | |
| Lernziele: Der/die Studierende verfügt über Fähigkeiten zu fundierten Interpretationen zeitgenössischer Musik. | | |

Inhalte:

Vertiefte Interpretationsarbeit und Einstudierung von Werken der Neuen Musik ab Mitte des 20. Jahrhunderts im Rahmen von Ensembleprojekten.

Prüfung

Kleine künstlerisch-praktische Prüfung

praktische Prüfung